



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Das regelmäßige Preisrätsel für Oberurseler Bürger und Freunde.

Einsendeschluss ist der 13. Juni 2021.

Einmal im Monat veröffentlichen wir in der „Oberurseler Woche“ eine Frage, und vier Wochen später folgt dann an gleicher Stelle die Auflösung und die Bekanntgabe der Gewinnerin/des Gewinners.

Zeitgleich steht beides auch im Internet. *Das Ratespiel kommt aus der Tradition des Vereins für Geschichte und Heimatkunde Oberursel.*

Es ist möglich, Fragen an das Team zu stellen.

Leserzuschriften und Anmerkungen sind immer willkommen.

Der Verein für Geschichte und Heimatkunde will mit diesem Ratespiel das Wissen um die Stadt, in der wir leben, vertiefen und das Angebot der Stadtführungen bereichern.

Auf www.ursella.org können Sie alle bisherigen Fragen und Antworten nachlesen und ausdrucken.

Erstellt vom Arbeitskreis:

Kennst Du Deine Stadt

www.ursella.org



Die Arbeitskreise sind Bereiche unseres Vereins, in denen Mitglieder sich für die Arbeit an verschiedenen Sachgebieten zusammenfinden



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Frage von Andreas Homm zu der Baumschule in Oberursel.

Einleitung:

Zu Beginn der Industrialisierung in Oberursel befanden sich oberhalb der Kernstadt und entlang des Urselbaches einige Mühlen, aus denen später zum Teil namhafte Industriebetriebe hervorgingen. Wohnbebauung, so wie sie heute dort zu sehen ist, war nahezu keine vorhanden.



Verbunden wurden die dortigen Liegenschaften mit der Stadt und ihrem Staatsbahnhof zunächst nur durch den aus dem früheren Holzweg entstandenen Fabrikweg. Als dieser in den 1870er Jahren zur „Chaussee“ ausgebaut wurde, pflanzte man beiderseits Ahornbäume, mit angeblich allen damals in Deutschland gedeihenden Sorten, geliefert von einer ortsansässigen Baumschule. Die 1903 als Hohemarkstraße benannte Chaussee entwickelte sich so zu einer herrlichen Allee. Allerdings büßte sie diesen Charakter ab den 1950er Jahren wegen des Ausbaus der Kanalisation und der Straße selbst völlig ein.

Schon bevor die Motorenfabrik Oberursel gegründet wurde, befand sich etwas oberhalb ihres Standorts und beiderseits der Chaussee ein weit ausgedehntes Unternehmen, das mit Mühlen und Industriebetrieben so gar nichts zu tun hatte. Dieses Unternehmen machte später Platz für Wohnbebauung, die für das stark wachsende Oberursel notwendig wurde.

Frage:

Wie nannte sich dieses Unternehmen, auf dessen ausgedehntem Gelände eine Bebauung stattfand?

(Lösungswort: Name des Unternehmens)



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Preisfrage:

Wie nannte sich dieses Unternehmen, auf dessen ausgedehntem Gelände eine Bebauung stattfand?

(Lösungswort: Name des Unternehmens)

Einsendeschluss ist der 13. Juni 2021.

Die richtige Antwort senden Sie bitte per Post an:

Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Gelände Hohemarkstraße“

Holzweg 34, 61440 Oberursel

oder per E-Mail an: obugv@aol.com

Leserbriefe und Bilder sind immer willkommen.

Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Der Gewinn ist ein Buch:

„Jahrbuch des Hochtaunuskreis 2021“

270 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, Softcover

Die richtige Lösung erscheint am 1. Juli 2021

in der

„Oberurseler Woche“ und gleichzeitig unter:

www.ursella.org

Absender:

Name...

Vorname...

Straße...

Ort...

Telefon...